

Unterwasserrugby Torpedo Dresden

c/o Thomas Jordan, Hauptstraße 85, 01920 Steina



SPIELBERICHT

18. März 2006

4. Spieltag 2. Bundesliga Nord in Paderborn TORPEDO DRESDEN WIEDER ERSTKLASSIG!

Nach dem Abschluß des letzten Spieltages der 2. Bundesliga Nord im Unterwasserrugby steht Torpedo Dresden abermals als Aufsteiger fest. Der Tabellenerste konnte sich durch den besseren direkten Vergleich gegen die punktgleiche Mannschaft aus Paderborn durchsetzen. Damit feiern die Dresdner den dritten Aufstieg in die 1. Bundesliga nach 2002 und 2004. Die Basis des diesmaligen Erfolges war wiederum die mannschaftliche Geschlossenheit und eine breite Offensivkraft, die auf alle Mannschaftsteile verteilt war. Herausragende Torschützen in dieser Saison waren für die Torpedos Peter Jordan vor seinem Bruder Thomas Jordan und Lars Richter. Auch die Defensive konnte mit nur sieben Gegentoren überzeugen. Ausschlaggebend für das Endergebnis war die starke Vorstellung der Dresdner bei ihrem Heimturnier in Dresden, bei dem sie die Paderborner mit 10:0 besiegen konnten. Für die Unterstützung bei der Austragung des Turniers gilt besonderer Dank an die Leitung der Schwimmhalle an Freiburger Straße.

Thomas

Das Endergebnis 2. Bundesliga Nord:

Platz	Mannschaft	Punkte	Tore	Spiele
1.	Torpedo Dresden	18:2	117:7	10
2.	SV Paderborn	18:2	134:18	10
3.	DUC Berlin	12:8	25:55	10
4.	Rostock	7:13	27:56	10
5.	Stelle	5:15	29:100	10
6.	ST Berlin 2	0:20	8:104	10

Torschützen Torpedo Dresden in dieser Saison:

» [Torschützen Saison 2005/2006](#)

© Torpedo Dresden e. V. 2020

V.i.S.d.P.: Norbert Marwan, Amtsstraße 18a, D-14469 Potsdam

URL dieses Dokumentes: <http://www.torpedo-dresden.de/spielberichte.php?wettkampf=2006-03-18>